



Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie und Klimaschutz



DER NIEDERSÄCHSISCHE GEWÄSSERWETTBEWERB

BACH IM 20 FLUSS 26

Der Niedersächsische Gewässerwettbewerb 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns sehr, dass Sie sich am diesjährigen Niedersächsischen Gewässerwettbewerb mit einem Beitrag beteiligen!

Das folgende Formular zur Beschreibung Ihres Wettbewerbsbeitrags ist so eingerichtet, dass Sie nur den Platz innerhalb eines Feldes zur Beschreibung Ihrer Maßnahme nutzen können.

Bitte senden Sie das Formular bis **spätestens 15.04.2026** per E-Mail an ogrodnik@uan.de.

Sie erhalten daraufhin eine E-Mail als Eingangsbestätigung.

Bitte beachten Sie, dass die Beurteilung Ihres Projektes durch die Jury ausschließlich anhand des von Ihnen eingereichten Formulars erfolgt, welches Sie gerne durch **Fotos, Planungsunterlagen** und **Profilzeichnungen** ergänzen können. Fassen Sie daher alle wesentlichen Informationen in diesem Formular zusammen. Umfangreiche Zusatzinformationen (Bachelorarbeiten, lange Projektberichte etc.) können inhaltlich nicht ausgewertet werden. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Dr. Katrin Flasche

Geschäftsführerin der Kommunalen Umwelt-AktioN UAN

Kontakt

Kommunale Umwelt-AktioN UAN



0511/30285-60

info@uan.de

Teilnahmeformular

1.	Titel der Maßnahme (maximale Zeichenzahl 100)

2.	Ansprechperson / Kontakt
Institution:	
Nachname, Titel:	
Vorname:	
Straße, Nr.:	
PLZ, Ort:	
Telefon:	
E-Mail:	

3.	Kooperationspartner u. Projektbeteiligte (nur Gegenstand der Zusammenarbeit nennen z. B. Finanzierung, ausführlich unter 9.C)
Beteiligte:	Gegenstand der Zusammenarbeit:

4.	Maßnahmenträger*in, falls abweichend von „2. Ansprechperson / Kontakt“
Institution:	
Nachname, Titel:	
Vorname:	
Straße, Nr.:	
PLZ, Ort:	
Telefon:	
E-Mail:	
Bemerkung:	



Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie und Klimaschutz



5.	Maßnahmendauer		
Planungszeitraum (Anfang / Ende)		Umsetzungszeitraum (Anfang / Ende)	

6.	Grunddaten und Verortung		
Gewässername:			
Gewässerordnung:	<input type="checkbox"/> I.	<input type="checkbox"/> II.	<input type="checkbox"/> III.
Fließgewässertyp (LAWA):			
Wasserkörpernummer (falls vorhanden):			
Bearbeitungsgebiet:			
Lage (PLZ, Ort):			
Raumbezug der Maßnahme:	Breitengrad (z. B. 52.370305)	Längengrad (z. B. 9.748972)	
Strecke bzw. Fläche der Maßnahme: (Fläche nur bei nicht linearen Maßnahmen)	Strecke (m)	Fläche (ha), falls nicht linear	
Anzahl entfernter Querbauwerke: (Wiederherstellung der Durchgängigkeit)			
Länge der angelegten naturnahen Uferrandstreifen / Gehölzsäume (m):			

7.	Ungefährre Kosten / Finanzierung sowie Art und Anteil der Förderprogramme		
(z. B.: 70 % Fließgewässerentwicklungs-Richtlinie (FGE-RL), 20 % Kompensationsmittel, 10 % Nds. Bingo-Umweltstiftung, 200 ehrenamtliche Arbeitsstunden, nicht ehrenamtliche Eigenleistung mit bepreisen)			
Gesamtkosten:	Flächenerwerb:	Planung:	Umsetzung:



8.	Wurde das Projekt im Wesentlichen im Rahmen von ehrenamtlicher oder hauptamtlicher Arbeit umgesetzt?	
	ehrenamtlich <input type="checkbox"/>	hauptamtlich <input type="checkbox"/>

9.	Beschreibung und Zielsetzung der Maßnahme				
9.A	Beschreibung und Zielsetzung der Maßnahme hinsichtlich (s. Auslobungstext): <ul style="list-style-type: none">• Ökologie und Hydrologie• Gewässerentwicklung• Naturschutz• Landschaftsbild• Unterhaltung				
Schwerpunkte der Maßnahmenumsetzung (max. 3 Kreuze):					
Gewässerbettverlegung / Profilanpassung	<input type="checkbox"/>	Schonende Gewässerunterhaltung	<input type="checkbox"/>	Landschaftswasserhaushalt	<input type="checkbox"/>
Durchgängigkeit	<input type="checkbox"/>	Sekundäraue	<input type="checkbox"/>	Artenschutzeffekte	<input type="checkbox"/>
Ufer- und Sohlstrukturen (z. B. Hartsubstrat zur Strukturverbesserung / Laichsubstrat)					
Beeinträchtigungen des Gewässers und Zielsetzung der Maßnahme:					
Beeinträchtigung:					
Zielsetzung:					
Aufzählung der Einzelmaßnahmen: (z. B. Uferabflachung, Kiesbuhnen, Totholzeinbau ect.)					



Ausführliche Darstellung des Kriterienblocks 9.A, in Textform oder Stichpunkten:

(z. B. bei Hartsubstrateinbau → Strukturverbesserung oder Laichsubstrat, gestalterische Ausprägung, Materialwahl, Herkunft des Materials / Besatzes, hydraulische Aspekte, Schutzgebiete, ect.)

ENTWURF



Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie und Klimaschutz



9.B	Beschreibung der Maßnahme hinsichtlich (s. Auslobungstext): <ul style="list-style-type: none">• Bewusstseinsförderung• Öffentlichkeitsbeteiligung• Öffentlichkeitsarbeit• Umweltpädagogische Aktivitäten							
	Schwerpunkte der Maßnahme kurz benennen (max. 2 Kreuze): <table border="1"><tr><td>Öffentlichkeitsarbeit <input type="checkbox"/></td><td>Bewusstseinsförderung <input type="checkbox"/></td><td>Akzeptanzförderung <input type="checkbox"/></td></tr><tr><td>Öffentlichkeitsbeteiligung <input type="checkbox"/></td><td>Umweltbildung <input type="checkbox"/></td><td></td></tr></table>			Öffentlichkeitsarbeit <input type="checkbox"/>	Bewusstseinsförderung <input type="checkbox"/>	Akzeptanzförderung <input type="checkbox"/>	Öffentlichkeitsbeteiligung <input type="checkbox"/>	Umweltbildung <input type="checkbox"/>
Öffentlichkeitsarbeit <input type="checkbox"/>	Bewusstseinsförderung <input type="checkbox"/>	Akzeptanzförderung <input type="checkbox"/>						
Öffentlichkeitsbeteiligung <input type="checkbox"/>	Umweltbildung <input type="checkbox"/>							
Ausführliche Darstellung des Kriterienblocks 9.B, in Textform oder Stichpunkten:								



9.C	Beschreibung und Zielsetzung der Maßnahme hinsichtlich (s. Auslobungstext): <ul style="list-style-type: none">• Konfliktmanagement• Kooperation• Synergien• Besonderheiten der Finanzierung				
Schwerpunkte der Maßnahme kurz benennen (max. 2 Kreuze):					
Kooperation	<input type="checkbox"/>	Synergieeffekte	<input type="checkbox"/>	Konfliktmanagement	<input type="checkbox"/>
innovative Finanzierung	<input type="checkbox"/>				
Ausführliche Darstellung des Kriterienblocks 9.C, in Textform oder Stichpunkten:					



10.	Internetlink (falls vorhanden)	
11.	Bildmaterial , Pläne oder Profilzeichnungen → Bitte beachten Sie die Hinweise zum Bildmaterial (s. u.)	
Nr.	Beschreibung (z. B. Fließrichtung - links rechts, oben unten)	Name Fotograf*in oder Ersteller*in

Wichtige Hinweise zum Zusatzmaterial

- Fotos von vor Beginn der Maßnahmenumsetzung sind gerne gesehen.
- Als Dateiformat bitten wir Sie ausschließlich Bilddateien oder PDFs einzureichen.
- Dateiname: fortlaufende Nummer_was ist zu sehen_Vorname_Name
 - ✓ z. B. 01_Kiesbuhnen_Robin_Meier
- Auf eine hohe Auflösung (mind. 1 MB pro Bild) achten.
- Bei über 20 MB Gesamtgröße schicken Sie die Dateien nicht per E-Mail, sondern laden Sie diese bitte z. B. bei wetransfer oder einem Clouddiensleister hoch und lassen Sie uns den Link bzw. eine Einladung zukommen
- Copyright: Verwenden Sie nur Bilder, die Sie selbst gemacht haben, oder für die Sie die Erlaubnis zur Weitergabe und zur Veröffentlichung haben. Bitte geben Sie den Namen des Urhebers bzw. der Urheberin an.
- Datenschutz: Sofern Personen kenntlich abgebildet sind, achten Sie darauf, dass Sie das Einverständnis aller Personen zur Weitergabe und zur Veröffentlichung der Fotos haben. Bei Minderjährigen ist die Einverständniserklärung der Eltern notwendig. Ausgenommen hiervon sind (laut § 23 KUG) z. B. abgebildete Personen, die nur Beiwerke einer Landschaft oder Örtlichkeit sind oder das Bild stellt eine Versammlung dar.



12.	Sonstige Anmerkungen
-----	-----------------------------

ENTWURF

Einverständniserklärung und Datenschutz

Mit Einsendung des Teilnahmeformulars bestätige ich (der/die Antragsteller*in) am Wettbewerb "Bach im Fluss – Der Niedersächsische Gewässerwettbewerb 2026" teilzunehmen. Mit der Teilnahme ist die Veröffentlichung des Wettbewerbsbeitrags inklusive des Bildmaterials und Planunterlagen mit Nennung der Organisation(en) und der Kontaktperson verbunden, dem ich zustimme. Mit Abgabe der Fotos, bestätige ich die Einhaltung der Anforderungen an das Urheberrecht und den Datenschutz zur Veröffentlichung der Fotos im Rahmen des Wettbewerbs.



Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie und Klimaschutz

